

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, leider kann der Eltern- und Schülerinnensprechtag in diesem Halbjahr nicht wie gewohnt stattfinden.

Wir möchten aber unbedingt sicherstellen, dass alle notwendigen Informationen auch im persönlichen Gespräch ausgetauscht werden können. Gleichzeitig wollen wir den Kontakt (besonders zu den Erziehungsberechtigten) nicht verlieren.

Daher haben wir beschlossen, dass alle KlassenlehrerInnen in der nächsten Woche (Mo.-Do.) versuchen werden, Sie telefonisch zu erreichen.

Die BeratungslehrerInnen in der Sekundarstufe II werden versuchen, die Erziehungsberechtigten ihrer Jahrgangsstufe zu erreichen. Bei volljährigen Schülerinnen und Schülern sind die AnsprechpartnerInnen vorrangig natürlich die SuS selbst.

Alle Erziehungsberechtigten oder volljährigen SuS, die in der nächsten Woche nicht telefonisch mit ihrer Klassenlehrerin/ihrem Klassenlehrer oder einer BeratungslehrerIn /einem Beratungslehrer sprechen konnten, haben in der Woche ab Montag (04.05.2020) die Möglichkeit, einen Gesprächstermin über die Dienstmail der zuständigen Lehrkraft zu vereinbaren.

Das Auffinden der Dienstmailadressen erkläre ich rechtzeitig in meiner nächsten Info.

Mit Gruß

D. Rahlmeyer 26.04.2020